



LANDESSCHULZENTRUM
FÜR UMWELTERZIEHUNG

Hausordnung & Abfallentsorgungssystem



Stand: September 2010

Die Hausordnung am LSZU

1. Die anreisenden Schulklassen werden von einer pädagogischen Mitarbeiterin/einem pädagogischen Mitarbeiter des Landesschulzentrums begrüßt und über den Aufenthalt am LSZU informiert.
2. Bettwäsche wird vom LSZU gestellt und am Tag der Ankunft ausgeteilt. Am Abreisetag ist diese vor dem Frühstück wieder abzugeben. Hierfür steht im Flur des Untergeschosses ein Wäschewagen bereit. Handtücher müssen selbst mitgebracht werden.
3. Die Essenszeiten am Landesschulzentrum sind wie folgt festgelegt:
 - Frühstück: 08.00 – 08.30 Uhr
 - Mittagessen: 12.00 – 12.30 Uhr
 - Abendessen: 18.00 – 18.30 Uhr

Nach Rücksprache mit der pädagogischen Betreuerin/dem pädagogischen Betreuer sind insbesondere am An- und Abreisetag Terminänderungen möglich.

Nach den Mahlzeiten wird das benutzte Geschirr auf dem Geschirrwagen sortiert abgestellt. Essensreste werden in dem dafür vorgesehenen Behälter entsorgt. Es darf kein Besteck oder Geschirr vom Speisesaal auf die Zimmer mitgenommen werden.

4. Im Schülergebäude befindet sich im Flur des Untergeschosses ein Getränkeautomat (Bitte Kleingeld mitbringen!). Das Leergut (Pfandflaschen) wird freitags zwischen 08.30 Uhr und 08.45 Uhr von den Hausmeistern am Getränkeautomat zurückgenommen.
5. In der Mensa befindet sich ein Wasserspender, an dem man sich kostenlos mit Trinkwasser versorgen kann. Abfüllbehälter sind selbst mitzubringen.
6. Schulische Einrichtungsgegenstände wie Möbel, Geräte, Bücher usw. sind schonend zu behandeln. An den PCs dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden. Sachschäden sind umgehend der zuständigen pädagogischen Betreuerin/dem zuständigen pädagogischen Betreuer zu melden. Für schuldhafte Beschädigungen haften die Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigte.
7. Schmutzschleuse: Grundsätzlich sollte das Schülergebäude (LSZU II) nach einem Lehrgang bzw. der Arbeit im Gelände nur über die Schmutzschleuse betreten werden (Kellereingang im Westen). Die Schüler haben hier Gelegenheit, verschmutzte Kleidung und Schuhe zu wechseln und zu säubern. Die Schmutzschleuse ist anschließend zu reinigen. Reinigungsmaterial steht hierfür bereit. Zur Vermeidung unnötiger und übermäßiger Verschmutzung sollte darauf geachtet werden, dass die Schüler im Gebäude Hausschuhe tragen.
8. Schülerzimmer: Die Betten dürfen nicht eigenmächtig umgestellt werden. Koffer, Taschen und andere Gegenstände sollten nicht auf dem Boden stehen, so dass das Reinigungspersonal die Zimmer säubern kann. Die Nachtruhe ist ab 22.00 Uhr einzuhalten. Die Zimmer und Flure sind am Abreisetag besenrein zu hinterlassen. Besen und Kehrschaufel hängen vor den Waschräumen bereit.

9. Energie: Mit Strom und Wasser ist sparsam umzugehen.
Heizung: Im Winter sind die Fenster nur kurzzeitig zu öffnen. Falls es zu warm ist, bitte umgehend den Hausmeister verständigen.
10. Lärm: Aus Gründen der gegenseitigen Rücksichtnahme ist auf Zimmerlautstärke zu achten.
11. Abfall: Die verantwortliche Lehrkraft weist auf die Grundregeln der Abfallvermeidung und Abfallwiederverwertung (Recycling) hin. Die Abfälle werden am Freitag vor der Abreise zusammen mit den FÖJ-Praktikantinnen/FÖJ-Praktikanten kontrolliert und entsorgt. (Weitere Informationen zum Abfallentsorgungssystem des LSZU sind auf der Rückseite zu finden!)
12. Sicherheit im Brandfall: Wegen Brandgefahr ist das Anzünden von Kerzen, Räucherstäbchen, Petroleumlampen o.ä. verboten. Im Falle eines Brandes muss sofort Alarm ausgelöst werden. Die Gebäude LSZU I und LSZU II sind unverzüglich auf den ausgewiesenen Fluchtwegen zu verlassen. Sammelpunkt ist der Sportplatz. Dort muss der Schulleitung Meldung über Zugehörigkeit und Vollständigkeit der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte abgegeben werden.
13. Die Außentüren sind ab 22.00 Uhr abzuschließen. Das LSZU ist mit Sicherheitstüren ausgestattet, die jederzeit bei Gefahr von innen zu öffnen sind. Ein Betreten des Gebäudes ist nach 22.00 Uhr ohne Schlüssel nicht mehr möglich.
14. Für eventuell notwendig werdende ärztliche Hilfe (Krankheit, Unfall, etc.) sollten die Schüler ihre Krankenversicherungskarte mitbringen.
15. Der Konsum von alkoholischen Getränken oder Drogen sowie das Rauchen ist für Schülerinnen und Schüler im Landesschulzentrum und auf dem gesamten Gelände nicht gestattet.
16. Das Mitbringen oder Mitführen von Waffen und waffenähnlichen Gegenständen (auch Taschenmesser) ist strengstens untersagt.
17. Für Geld- und Wertsachen sowie für Gegenstände, die von Besuchern mitgebracht werden, übernimmt das Landesschulzentrum keine Haftung.
18. Die Sport- und Schwimmhalle des Eckenberg-Gymnasiums steht dem Landesschulzentrum dienstags und donnerstags ab 19.00 Uhr zur Verfügung. Es besteht Aufsichtspflicht.
19. Grillen: Das Grillen auf dem Gelände ist nur in Absprache mit den Hausmeistern und der pädagogischen Betreuerin/dem pädagogischen Betreuer an der dafür vorgesehenen Stelle gestattet.
20. Beim Schulgebäude befindet sich ein Münztelefon; ein Briefkasten ist in der Oberen Eckenbergstraße zu finden.

M. Stendebach
Oberstudiendirektor

Der umweltfreundlichste Abfall ist natürlich der,
der gar nicht erst entsteht!

Daher gelten als Ziele der Umwelterziehung:

Abfallvermeidung und Abfallwiederverwertung

Um Abfallstoffe der Wiederverwertung (Recycling) zuführen zu können, müssen die entstandenen Abfälle getrennt gesammelt werden. Die Mülltrennung erfolgt nach folgendem Schema:

Auf jedem Stockwerk des LSZU I und LSZU II stehen einzelne Behälter für...

- **Kompost (grün):** kompostierbares Material z.B. Obstreste, trockene Eierschalen, Kaffeesatz, Teesud, Pflanzenreste, ...
- **Wertstoffe (weiß):**
 - Metall:
Getränkedosen, Konservendosen, Aluminiumverpackungen (z.B. Deckel von Joghurtbechern), Flaschenverschlüsse,...
 - Kunststoff:
Alle Verpackungen aus Kunststoff z.B. Folien, Tüten, Beutel, Flaschen, Becher, Tuben,...
 - Verbundstoffe:
Saft- und Milchkartons, Vakuumverpackungen (z.B. von Süßigkeiten)
 - Schaumstoffe:
Obst- und Gemüseschalen, Styropor,...
- **Altpapier (blau):** Papier und Pappe, z.B. Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Verpackungen, ...
Wichtig: Keine beschichteten Verpackungen, z.B. Aluminium- oder kunststoffbeschichtete Verpackungen wie Milch- und Fruchtsafttüten; keine Papiertaschentücher!
- **Glas (Kiste):** Leere Glasflaschen (Einwegflaschen!), Joghurtgläser, ...
Wichtig: Verschlüsse entfernen und in den weißen Wertstoffbehälter werfen.
- **Restmüll (schwarz):** Papiertaschentücher, Porzellan, Textilien, Kehricht, Kleber, Etiketten, Pergamentpapier, behandeltes Holz, ...

Für **Altbatterien** steht im Erdgeschoss des LSZU II ein Sammelbehälter bereit.

Die Abfallentsorgung in die jeweiligen Großsammelbehälter beim Wirtschaftsgebäude erfolgt am Ende des Aufenthalts durch die Schülerinnen und Schüler.